

Infoveranstaltung

kommt **Fracking**

über

Freihandelsabkommen **TTIP** doch ?

mit **Dr. Patrick Breyer**

(Mitglied des Schleswig-Holsteinischen Landtages)

Montag **19.05.** um **19:30** Uhr (Einlass ab 19:Uhr)

Gewerkschaftshaus bei Toni, Am Pool 41, 21029 HH

Kommt Fracking durch TTiP doch?

TTiP (Transatlantic Trade and Investment Partnership) könnte Energiekonzernen die Chance bieten, schmutzige Fördermethoden auf Kosten der Allgemeinheit durchzudrücken.

Mit den im Freihandelsabkommen verankerten Konzern-Klage-Rechten haben Energiekonzerne durch die Hintertür jede Möglichkeit, ihre Fracking-Projekte in Europa durchzusetzen.

Verliert ein Energiekonzern zum Beispiel die Explorationsgenehmigung für ein Gasfeld, etwa weil ein Staat Fracking verbietet oder die Regeln für die Förderung verschärft werden, kann das Unternehmen klagen. Die Kosten trägt dabei am Ende der Steuerzahler.

Vor dem Hintergrund des auch in Bergedorf die Gefahr das Fracking möglich wird besteht, wollen wir mit Ihnen über Fracking und TTiP diskutieren.

GEGEN FRACKING IN BERGEDORF UND ANDERWO !!!

Dr. Patrick Breyer

ist Jurist und seit dem 6. Mai 2012 Abgeordneter der Piratenpartei im Schleswig-Holsteinischen Landtag. Dr. Breyer hat eine Vertragsverletzungsbeschwerde gegen Fracking bei der EU in Brüssel eingereicht. Zusammen mit der Piratenfraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag hat er einen Gesetzentwurf vorgelegt, der den Einsatz des umstrittenen Fracking-Verfahrens dauerhaft verhindern soll.

Wählen Sie am 25. Mai mit Ihrer Stimme die Piratenpartei, und tragen Sie mit dazu bei, dass **Fracking** und **TTiP** in Europa keine Chance haben.



Piratenpartei Bezirksverband Hamburg-Bergedorf

V.i.S.d.P.: Nico Ecke, Piratenpartei Hamburg, Postfach 800742, 21007 Hamburg

